

Portal 21 | Vereinigtes Königreich

Register

06.03.2020

- ▶ [Unternehmensregister](#)
- ▶ [Insolvenzregister](#)
- ▶ [Branchenbezogene Registrierungen \(Bauwesen\)](#)

Unternehmensregister

Einzelheiten zur Registrierung von Unternehmen aus dem Vereinigten Königreich im **Unternehmensregister** des *Companies House* sind im Abschnitt [Registrierung](#) des Kapitels Gesellschaftsrecht dieses Länderbeitrages enthalten.

Insolvenzregister

Informationen zu den **Insolvenzregistern** für Unternehmen und Einzelkaufleuten in England sind im Kapitel [Insolvenzrecht](#) dieses Länderbeitrages abrufbar.

Branchenbezogene Registrierungen (Bauwesen)

Architekten

Englische **Architekten** müssen sich gemäß Sektion 20 Gesetz Nr.--Nummer 22/1997 (*Architects Act 1997*) beim *Architects Registration Board* (ARB) registrieren. Wer in diesem Architektenregister eingetragen ist, kann vom deutschen Dienstleistungsempfänger im Internet mit der [Mitglieder-Suchmaske des ARB](#) recherchiert werden.

Gasinstallateure

Gasinstallateure im Vereinigten Königreich dürfen ihre Tätigkeit nur ausüben, wenn sie in das [Gas Safe Register](#) eingetragen sind (Sektion 3 Absatz 3 Gesetz Nr. 2451/1998 (*Gas Safety (Installation and Use) Regulations 1998*)). Dieses verleiht an registrierte Personen Ausweise (*ID cards*), die den Namen, die Registrierungsnummer und die Arten von Gasarbeiten enthalten, die diese Person ausführen darf. Das *Gas Safe Register* hat auf seiner Homepage auch eine Suchmaske eingerichtet, über die registrierte Gasinstallateure sowohl nach Namen als auch nach Orten recherchierbar sind. Unter *Advanced Options* kann sogar nach an einem Ort für bestimmte Gasarbeiten zugelassenen Installateuren gesucht werden. Weitere Informationen bietet das Merkblatt "[Safety in the installation and use of gas systems and appliances](#)" der Arbeitsschutzbehörde (*Health and Safety Executive*).

Das *Gas Safe Register* darf auch Gasinstallateure zur [Selbstzertifizierung \(self certification\)](#) im Bereich des Gasheizungsbaus oder des mittels Gas erzeugten Warmwassers ermächtigen (Sektion 20 i.V.m. Schedule 3 Verordnung Nr. 2214/2010 (*Building Regulations 2010*)).

Klempner, die dem *Joint Industry Board for Plumbing and Mechanical Engineering Services* (JIB-PMES) ihre Berufsqualifikationen und Kenntnisse der auf Baustellen einzuhaltenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen nachwei-

REGISTER

sen, erhalten als *Gas Service Fitter* einen blauen Ausweis oder als *Gas Service Engineer* einen goldenen Ausweis von JIB-PMES. Eine Suchmaske bietet die Homepage von JIB-PMES allerdings nicht.

Arbeitsschutz

In Erweiterung der üblichen Arbeitsschutzregelungen (vgl.--vergleiche die Rubrik [Informationen zur Qualifikation des Dienstleisters](#)) müssen bei allen Bauvorhaben in Großbritannien zudem die **Construction (Design and Management) Regulations 2015** [☞](#) - ("*CDM Regulations*") beachtet werden. Nach diesen bestehen für Kunden / Bauherren, Designer, Bauunternehmer und auch Arbeiter weitreichende Pflichten, um ein Bauvorhaben in Bezug auf den Bau, den Gebrauch und die Wartung / Unterhaltung sicher zu machen. Bei Bauvorhaben, die über 500 Manntage (*person days*) andauern beziehungsweise mindestens 30 Tage andauern und für die mindestens 20 Arbeiter beschäftigt sind, muss z.B.--zum Beispiel eine Anzeige auf dem [Formular F10](#) [☞](#) an den *Health & Safety Executive* erfolgen. Wenn für ein Bauprojekt mehr als ein ausführendes Unternehmen (inklusive Subunternehmer) benötigt wird, muss vor Beginn der Ausführungsphase ein "*Principal Designer*" bestellt werden (sections 11 und 12 der *CDM Regulations*). Dieser hat unter anderem die Aufgabe, schon in der Planungsphase die notwendigen Arbeitsschutzmaßnahmen zu berücksichtigen und die Beteiligten zu informieren und koordinieren. In der Ausführungsphase steht er insbesondere in Sachen Arbeitsschutz in ständigem Kontakt mit dem Generalunternehmer. Weitere Informationen zu den [CDM Regulations](#) sind auf der Homepage der *Health and Safety Executive* erhältlich.

In Nordirland gelten seit dem 1. August 2016 die "[Construction \(Design and Management\) Regulations \(Northern Ireland\) 2016](#) [☞](#)".

Registrierung zur Selbst-Zertifizierung

Nach den in der Verordnung Nr. 2214/2010 ([Building Regulations 2010](#)) festgelegten Bauvorschriften müssen in England bei bestimmten **Bauarbeiten** eine Bauanzeige (*building notice*) (Sektion 12 Absatz 2 i.V.m.--in Verbindung mit 13) und ggf.--gegebenenfalls sogar vollständige Baupläne (*full plans*) (Sektion 12 Absatz 2 i.V.m. 14) bei den zuständigen lokalen Behörde eingereicht werden. Dies gilt allerdings nicht für Unternehmer, die sich bei einer für die Selbst-Zertifizierung zuständigen Einrichtungen (*self certification scheme*) überprüfen und als kompetente Person (*competent person*) registrieren haben lassen (Sektion 20 i.Vm. *Schedule 3 Building Regulations 2010*).

Der Internetauftritt der englischen Regierungsbehörden enthält eine [Übersicht](#) über die verschiedenen Tätigkeiten, für die die Selbst-Zertifizierung in Frage kommt und über die Einrichtungen, die *competent persons* registrieren.

Die verschiedenen Einrichtungen stellen oft eine Suchmaske zur Verfügung, in der man nach an einem Ort bei dieser Einrichtung registrierten Unternehmen suchen kann, z.B.--zum Beispiel die [British Standards Institution](#), die [Elecsa Limited](#), die [NAPIT Registration Limited](#) [☞](#) und die [NICEIC Group Ltd](#). Darüber hinaus haben sie auf eine Internetseite das [Competent Person Register](#) aufgebaut. In dem kann man nach *competent persons* - unabhängig davon, bei welcher Einrichtung sie registriert ist - suchen.

Construction Industry Scheme

Bei Bauarbeiten (*construction work*) in England kommt entsprechend dem Gesetz Nr.--Nummer 2045/2005 ([Income Tax \(Construction Industry Scheme\) Regulations 2005](#)) im Falle von Zahlungen durch *contractors* (Auftraggeber, Generalunternehmern) an *subcontractors* (Unterauftragnehmer) das **Construction Industry Scheme (CIS)** zur Anwendung. Unter diesem "*scheme*" behält der *contractor* einen bestimmten Prozentsatz von den Zahlungen an den *subcon-*

REGISTER


tractor ein und leitet den entsprechenden Betrag an die britische Steuerverwaltung weiter. Der Betrag zählt als Vor-
schuss auf Steuern und Sozialabgaben, die der *subcontractor* schuldet.

Germany Trade & Invest (Stand: 06.03.2020)

Kontakt

Karl Martin Fischer

Rechtsexperte

 +49 228 24 993 372

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größt-
möglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.